

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120990
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b> 10
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	14	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42317,3346
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Heterogen bewachsene Ufer am Reiherstieg. I.d.R. mit massiven Befestigungen aus Affi-Schlacke ("Eisen-Silikat-Gestein") und seltener altem Bauschutt. Recht steil und hoch ausgeprägt, am Fuß der Böschungen mitunter etwas abgeflacht, örtlich vorgelagert geringe Wattbildungen. Mit Bewuchs i.d.R. über der Mittleren Tidehochwasserlinie, von den Böschungsoberkanten her häufig nicht besonders gewässertypisch ausgeprägt, mit vorherrschenden Ruderalarten, oft, aber nicht flächendeckend mit Gebüsch aus Garten-Brombeere, die Anteile der Böschungen überwächst und relativ unzugänglich macht. Darin mit unterschiedlicher Frequenz Bäume, i.d.R. Weiden, aber auch Eschen und Espen oder auentypische Sträucher. Gelegentlich Staudenknöterich-Herden. Gewässerufertypische Krautvegetation ist im Saum vor den Gehölzen innerhalb der Steinpackungen entwickelt, soweit es bewurzelbare Ablagerungen zwischen den Steinen gibt, was i.d.R. der Fall ist. Blutweiderich kommt hier regelmäßig vor. Oberhalb ist das Gelände m.o.w. flutsicher aufgehöhht oder mit privater Spundwand versperrt.

Zwei Abschnitte liegen am Äußeren Veringkanal. Sie sind außer bei Sturmfluten ebenfalls tideoffen. Der südliche ist u.a. von Armenischer Brombeere geprägt, der nördliche eher von Uferstauden und örtlich einem Grauweidengebüsch mit Hopfen. Neu hinzugenommen sind Flächen, die vormalig dem südlich angrenzenden Blatt zugeordnet waren. Insbesondere am Äußeren Schmidtkanal ist der Gehölzbestand seit langem ungestört entwickelt und voluminös.

Durch Artenreichtum wertvoll, wenn auch dieser tlw durch Gesamtgröße des Biotops und örtliche Zufällige verursacht ist. Direkt südwestlich der Reiherstiegklappbrücke sind Weiden nachgepflanzt, vielleicht als Ausgleich für das in Nutzung genommene benachbarte ehem. Brombeergebüsch.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	34 %
2	FWX	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2018)		(§ 30 (2) 1.1)
1	2			66 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Entlang der Ufer des Reiherstiegs	<b>Hochwert (Y)</b>	5928078
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Elbarm, Industrie und Gewerbe	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
<b>Rechtswert (X)</b>	565013	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte		
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (137)		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120990
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b> 10
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	14	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42317,3346
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>		
<b>Wasserschutzgebiet Karte</b>							

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
120990	26319	6426	11	15.09.2009	<	6428	23
120990	26568	6428	15	15.09.2009	>	6430	10
120990	26513	6428	50	15.09.2009	<	6430	10003
120990	26527	6428	58	15.09.2009	<	6430	10011
120990	26726	6428	66	15.09.2009	<	6430	10019

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67337	0	6428_349_190918_5.JPG	
67338	0	6428_349_190918_4.JPG	
67339	0	6428_349_190918_3.JPG	
67340	0	6428_349_190918_2.JPG	
67341	0	6428_349_190918_1.JPG	
67342	0	6428_349_190918_7.JPG	
67343	0	6428_349_190918_6.JPG	
67344	0	6428_349_190918_9.JPG	
67345	0	6428_349_190918_8.JPG	NE

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eingeschränkte Entwicklungsmöglichkeiten für naturnahe Vegetation durch die dichte und hohe Steinpackung. viel angeschwemmter Müll
Wertgesichtspunkte	Dichtes Gebüsch mit Eignung als Brutvogelhabitat, Relikt kleinerer, naturnaher Elemente entlang der großen Gewässerläufe, große Ausgleichsfunktionen im Verhältnis zu den sehr intensiv genutzten, angrenzenden Hafенflächen. Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Sorge tragen, daß die Elbe generell nicht mehr zur Entsorgung von Hausmüll genutzt wird Steinpackung - wo möglich - abflachen, auflockern, aufheben, um weitere naturnahe Vegetationselemente zu fördern und Lebensraum für Tiere zu schaffen.

# Erhebungsbogen

# B

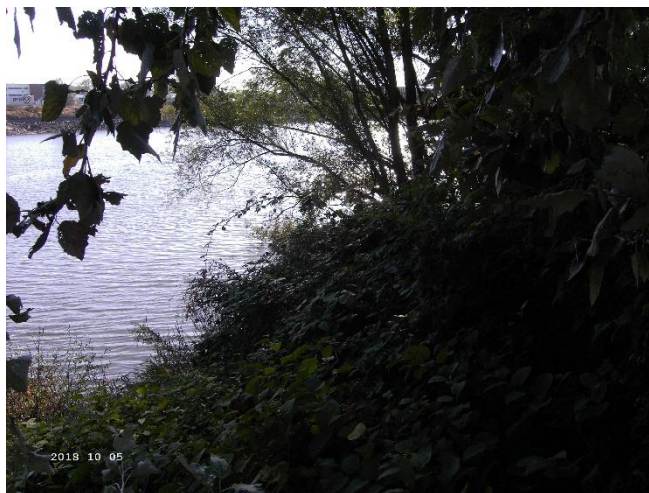
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120990
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b> 10
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	14	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42317,3346
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 6428\_349\_190918\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6428\_349\_190918\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120990
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b> 10
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	14	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42317,3346
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto

**Fotodatei** 6428\_349\_190918\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6428\_349\_190918\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2018)	<b>Biotoptyp</b>	FWX
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.1)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	34 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120990
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b> 10
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	14	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42317,3346
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	13
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	17 - Chenopodietaea (Ruderalges. u. verwandte Acker- und Gartenunkraut-Ges.) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		14

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w															
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w												V			
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w											3	3			
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z															
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	120990	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b>	10
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	19.09.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	14		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42317,3346	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	l																
Fallopia x bohemica (Bastard-Staudenknöterich)	7	l																D
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z																
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																
Phragmites australis (Schilf)	7	z																
Populus alba (Silber-Pappel)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	w																
Potentilla indica (Indische Erdbeere)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w																
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w																D
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h																
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z																
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w														D		D
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	z																
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z																
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	w																D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	z																
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w																
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w																
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w																
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120990
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6430
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>349</b> 10
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	14	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	42317,3346
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														1	1	4	2
<b>Anzahl Arten</b>														53			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HUZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	66 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein